

Güstrower Anzeiger - Freitag, 02.01.2009

## Bei Minusgraden um den Inselsee

**45 Teilnehmer starteten beim Güstrower  
Silvesterlauf  
Güstrow  
Marian-Bernd Pries**

Sonnenschein, Windstille, klare kalte Luft: Läuferherz, was willst du mehr. Während gleich nebenan der Karpfenverkauf in seine scharfe Phase trat, starteten die Güstrower Ausdauer-freunde traditionell erst am Silvestervormittag zum definitiv letzten Lauf des Jahres 2008. So ausgezeichnete Bedingungen wie diesmal fanden sie in vergangenen Jahren selten vor. Da war es kein Wunder, dass mit 45 Aktiven – darunter immerhin auch fünf Frauen – an alte Teilnehmerrekorde angeknüpft werden konnte.

Moralisch unterstützt wurden die Läufer zusätzlich von einem knappen Dutzend Radlern, die aus den unterschiedlichsten Gründen zwar nicht laufen konnten, aber einfach beim sportlich-unterhaltsamen Jahresausklang dabei sein wollten. Immerhin ist die zu laufende Strecke zwischen altem Fährhaus und Familia-Parkplatz rund um den Inselsee gut 15 Kilometer lang, da braucht man schon eine gute Kondition, will man auch das anschließende Pläuschchen genießen können. Dass dieser Teil der Veranstaltung ein ganz wichtiger ist, verriet Toralf Teske von den Teterower Läufern, die regelmäßig zum Silvesterlauf zu Gast sind: „Laufen könnten wir in Teterow ja auch, aber der Glühwein hier schmeckt immer so gut. Da nehmen wir die Fahrt in die Kreisstadt gern in Kauf.“